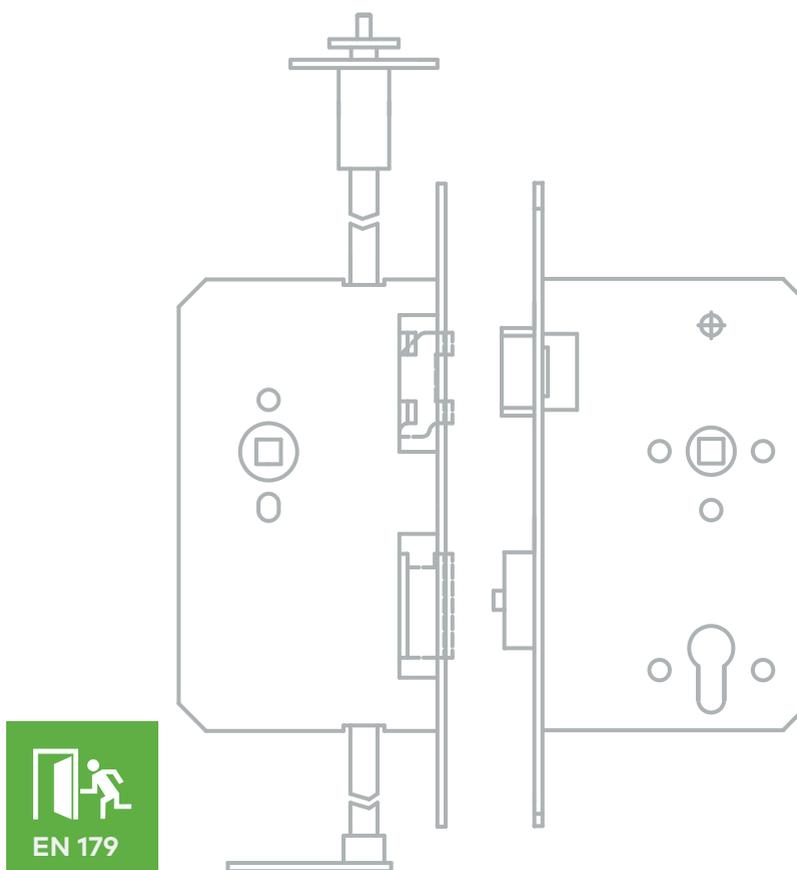


Fluchttürschloss nach EN 179

Serie 132/PA

Installationsanleitung
für 2-flügelige Türen



2011670414 - IM_serie-132.PA-EN179_202307_de

Inhaltsverzeichnis

1	Zu diesem Dokument	4			
1.1	Gültigkeit	4			
1.2	Zielgruppe	4			
1.3	Zweck und Ziel	4			
1.4	Gefahrenhinweise	4			
1.5	Hinweise	4			
2	Ausfräszeichnungen für Gangflügel	5			
2.1	Fluchttürschloss 132/PA mit Stulp 235x20x3 mm	5			
2.2	Fluchttürschloss 132/PA mit Stulp 235x24x3 mm	6			
3	Ausfräszeichnungen für Standflügel	7			
3.1	Fluchttürschloss 132/PA mit Rundstulp (R20)	7			
3.2	Fluchttürschloss 132/PA mit Rundstulp (R24)	8			
3.3	Fluchttürschloss 132/PA mit Flachstulp (KU)	9			
3.4	Fluchttürschloss 132/PA mit Winkelstulp (WI)	10			
3.5	Fluchttürschloss 132/PA mit Lappenstulp (ST)	11			
4	Position Gangflügelschloss zu Standflügelschloss	12			
4.1	Bei Standflügelschloss mit Rundstulp 20 mm	12			
4.2	Bei Standflügelschloss mit Rundstulp 24 mm	12			
4.3	Bei Standflügelschloss mit Flachstulp (KU)	12			
4.4	Bei Standflügelschloss mit Winkelstulp (WI)	12			
4.5	Bei Standflügelschloss mit Lappenstulp (ST)	12			
5	Bohrbild für Kurzschildgarnitur (Lochmittel 72 mm)	13			
6	Einbaumaße	14			
6.1	Gangflügelschloss 132/PA mit Stulp 235x20x3 mm	14			
6.2	Gangflügelschloss 132/PA mit Stulp 235x24x3 mm	15			
6.3	Standflügelschloss	16			
6.4	Stulpvarianten für Standflügelschloss	17			
			6.4.1	Rundstulp (R) 20 mm	17
			6.4.2	Rundstulp (R) 24 mm	17
			6.4.3	Winkelstulp (WI)	17
			6.4.4	Flachstulp (KU)	18
			6.4.5	Lappenstulp (ST)	18
		6.5	Schließbleche und Bodenschließbleche für Standflügelschloss		19
			6.5.1	Bodenschließmulde (2011632874)	19
			6.5.2	Stangenschließbleche (2011632872)	19
			6.5.3	Optionales Schließblech für überfalzte Tür (2011668612)	19
			6.5.4	Optionales Schließblech für stumpfe Türen (2011664106)	19
		7	Abmaße Kurzschildgarnituren		20
		7.1	Ausführung Aluminium für Gangflügel		20
		7.2	Ausführung Aluminium für Standflügel		22
		7.3	Ausführung Edelstahl für Gangflügel		23
		7.4	Ausführung Edelstahl für Standflügel		25
		8	Montage Kurzschildgarnitur		26
		8.1	Ausführung Drücker/Drücker		26
		8.2	Ausführung Knopf/Drücker		26
		8.3	Ausführung Blind/Drücker		27
		8.4	Ausführung Halbgarnitur Drücker		27
		9	Abmaße Rosettengarnitur		28
		10	Montage Rosettengarnitur		29
		10.1	Ausführung Drücker/Drücker		29
		10.2	Ausführung Knopf/Drücker		29
		10.3	Ausführung Blind/Drücker		30
		10.4	Ausführung Halbgarnitur Drücker		30
		11	Zusammenstellung Serie 132/PA mit Kurzschildgarnitur		31
		11.1	Fluchttürfunktion B (Drücker/Drücker)		31
		11.2	Fluchttürfunktion E (Knopf/Drücker)		32
		12	Berechnung Drückerstift		33

12.1	Drücker/Drücker bei Gangflügel (Fluchttürfunktion B)	33
12.2	Knopf/Drücker bei Gangflügel (Fluchttürfunktion E)	33
12.3	Drücker/Blind bei Standflügel	33
13	Montage Schaltschloss	34
14	Wichtige Informationen	36
14.1	Bestimmung der Türrichtung	36
14.2	Prüfnachweise	36
14.3	Zulässige Zylinder Ausführungen	36
14.4	Wichtige Hinweise	37

1 Zu diesem Dokument

1.1 Gültigkeit

Diese Anleitung beschreibt die Montage, Bedienung und Wartung des Fluchttürschlosses der Serie 132/PA nach EN 179 und ist bis auf Widerruf gültig.

Diese Installationsanleitung gilt für Notausgangsverschlüsse nach EN 179.

Mit Ausnahme der in dieser Anleitung beschriebenen Änderungen sind keine weiteren Änderungen zulässig!

1.2 Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich an geschultes Fachpersonal für den Einbau von Fluchttürschlössern.



ACHTUNG

Der Einbau des Fluchttürschlosses darf nur von geschultem Fachpersonal, anhand dieser Installationsanleitung (zu finden unter: www.dormakaba.at oder www.dormakaba.com) durchgeführt werden!

1.3 Zweck und Ziel

Diese Anleitung beschränkt sich auf den sachgerechte Einbau und Inbetriebnahme des Fluchttürschlosses der Serie 132/PA.

1.4 Gefahrenhinweise

Gefahrenhinweise mit Angaben zur Verhütung von Personen- und Sachschäden sind besonders gekennzeichnet.

Diese Gefahrenhinweise sind zu beachten, sie helfen Unfälle zu verhüten und Schäden zu vermeiden.



ACHTUNG

Hinweise für den sachgerechten Umgang mit dem Produkt.

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Fehlfunktionen führen. Das Produkt kann beschädigt werden.

1.5 Hinweise

Hinweise sind mit einem Info-Symbol gekennzeichnet.



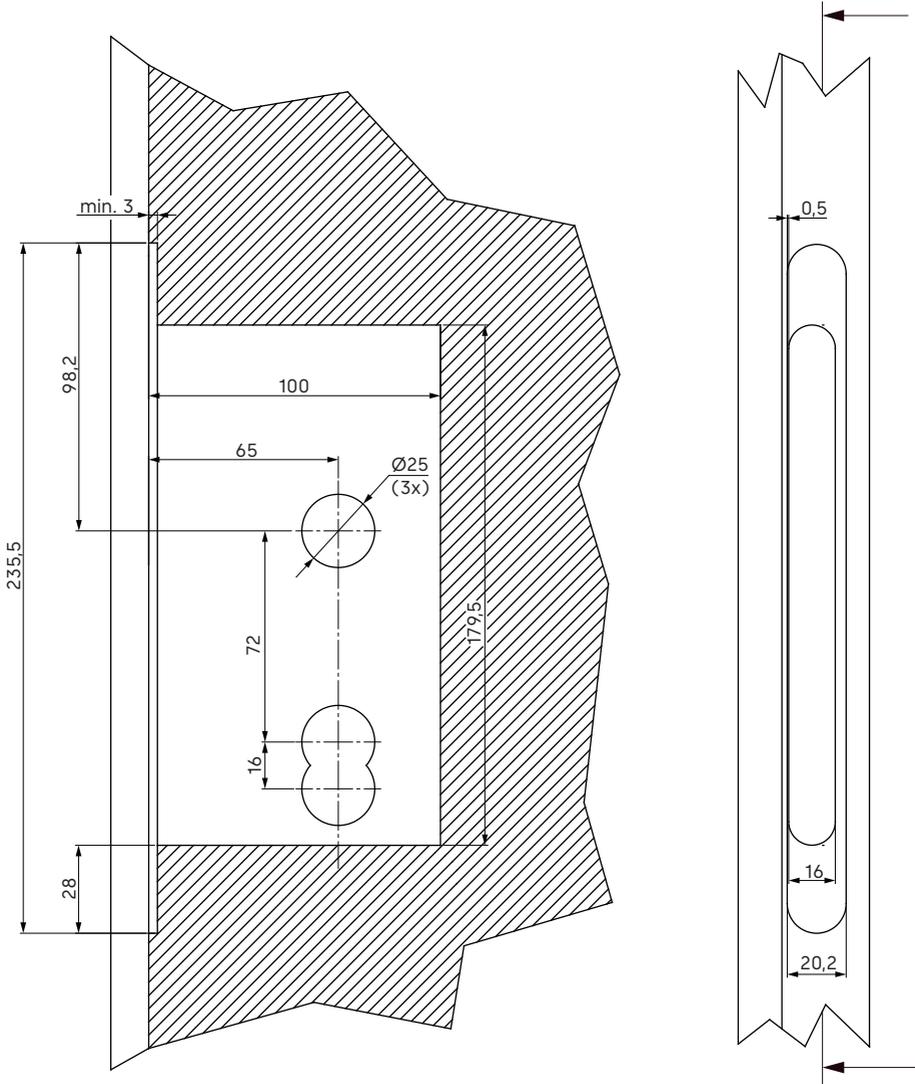
Anwendungstipps, nützliche Informationen.
Sie helfen das Produkt und dessen Funktionen optimal zu nutzen.

2 Ausfräszeichnungen für Gangflügel

2.1 Fluchttürschloss 132/PA mit Stulp 235x20x3 mm



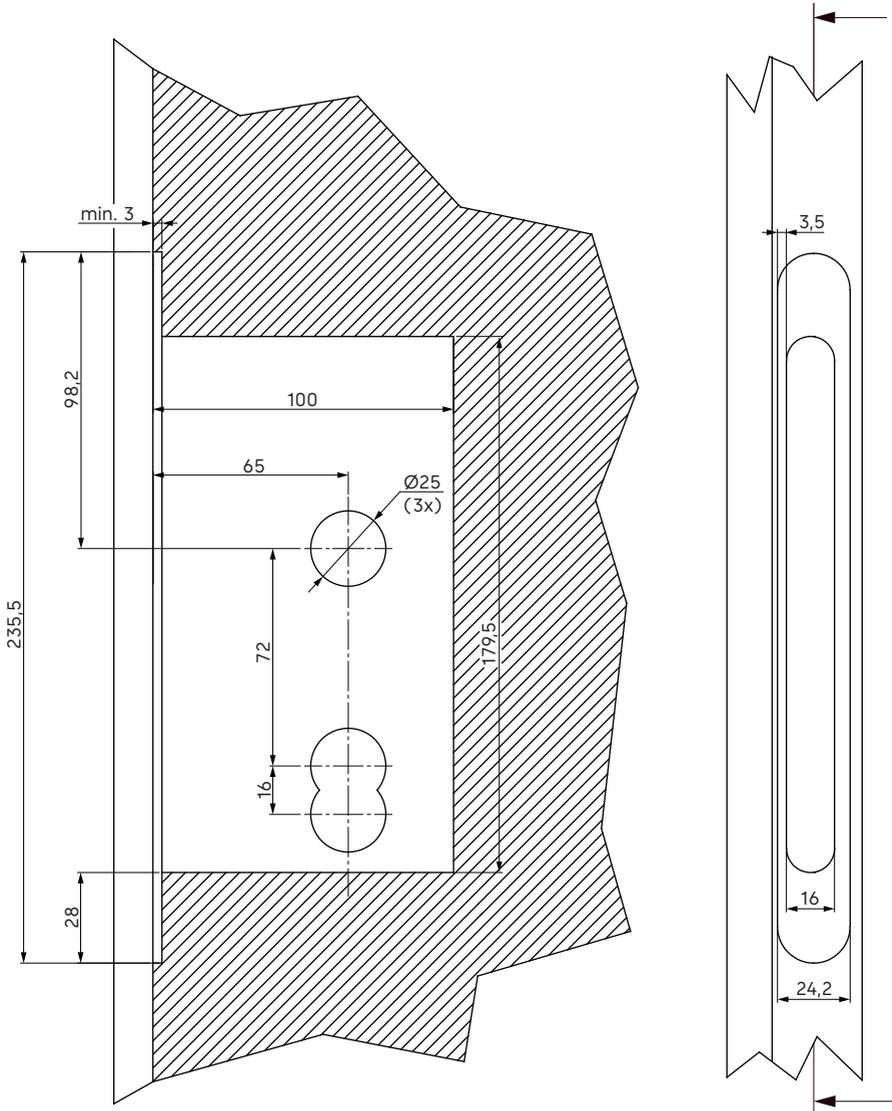
Fehlende Maße siehe DIN 18251!



2.2 Fluchttürschloss 132/PA mit Stulp 235x24x3 mm

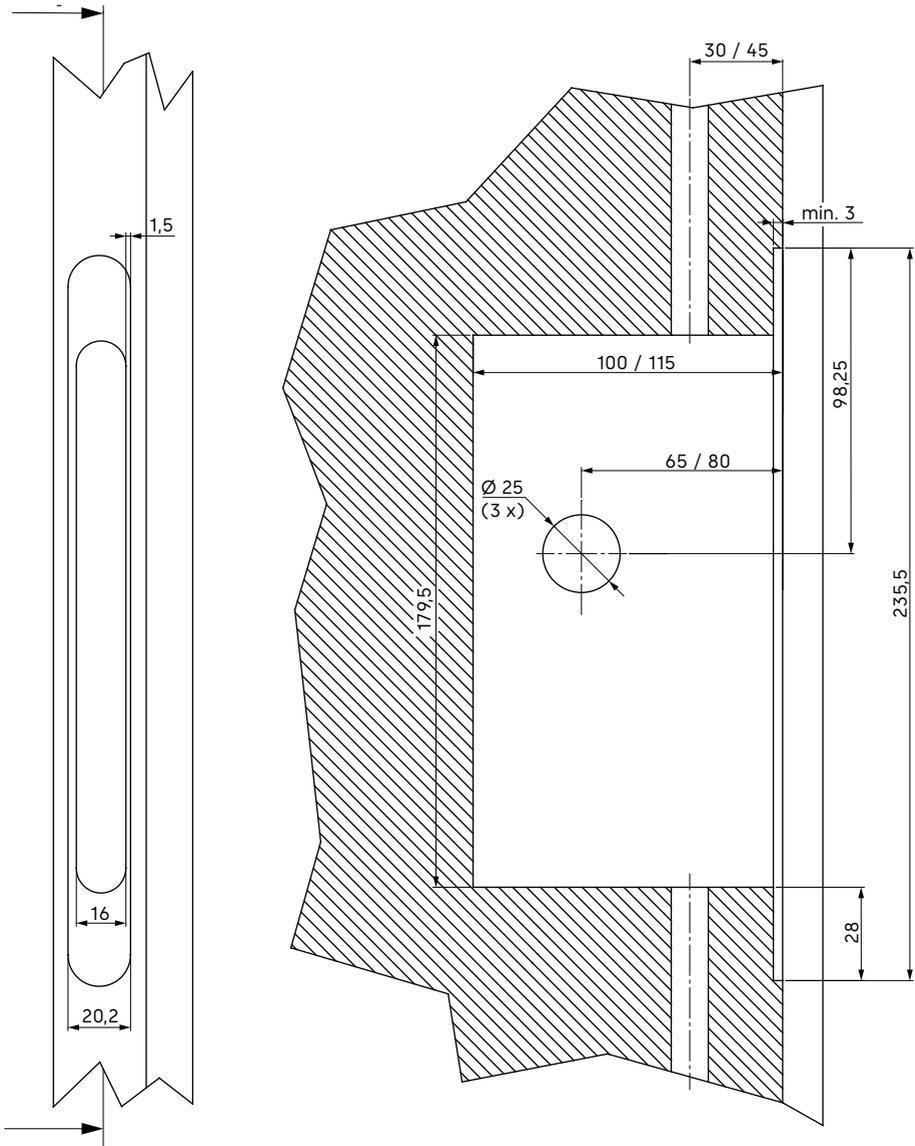


Fehlende Maße siehe DIN 18251!

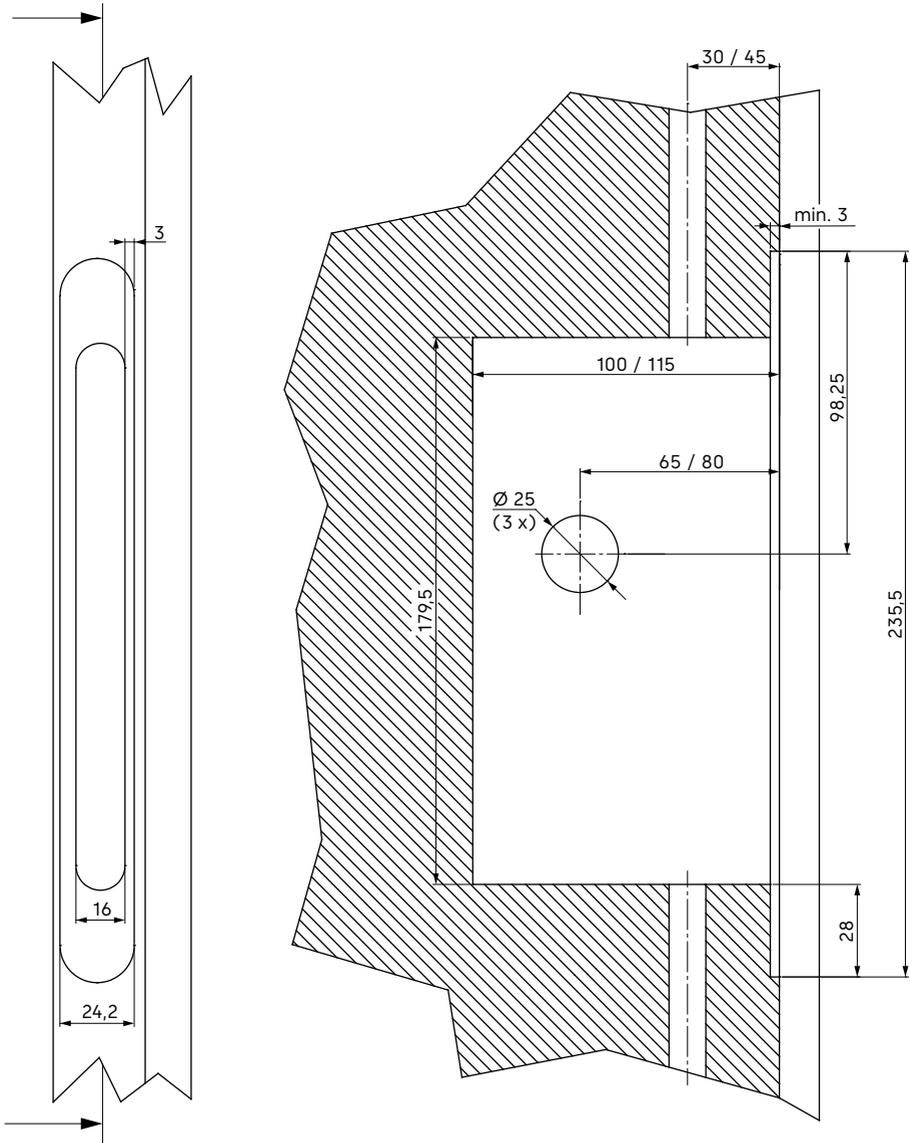


3 Ausfräszeichnungen für Standflügel

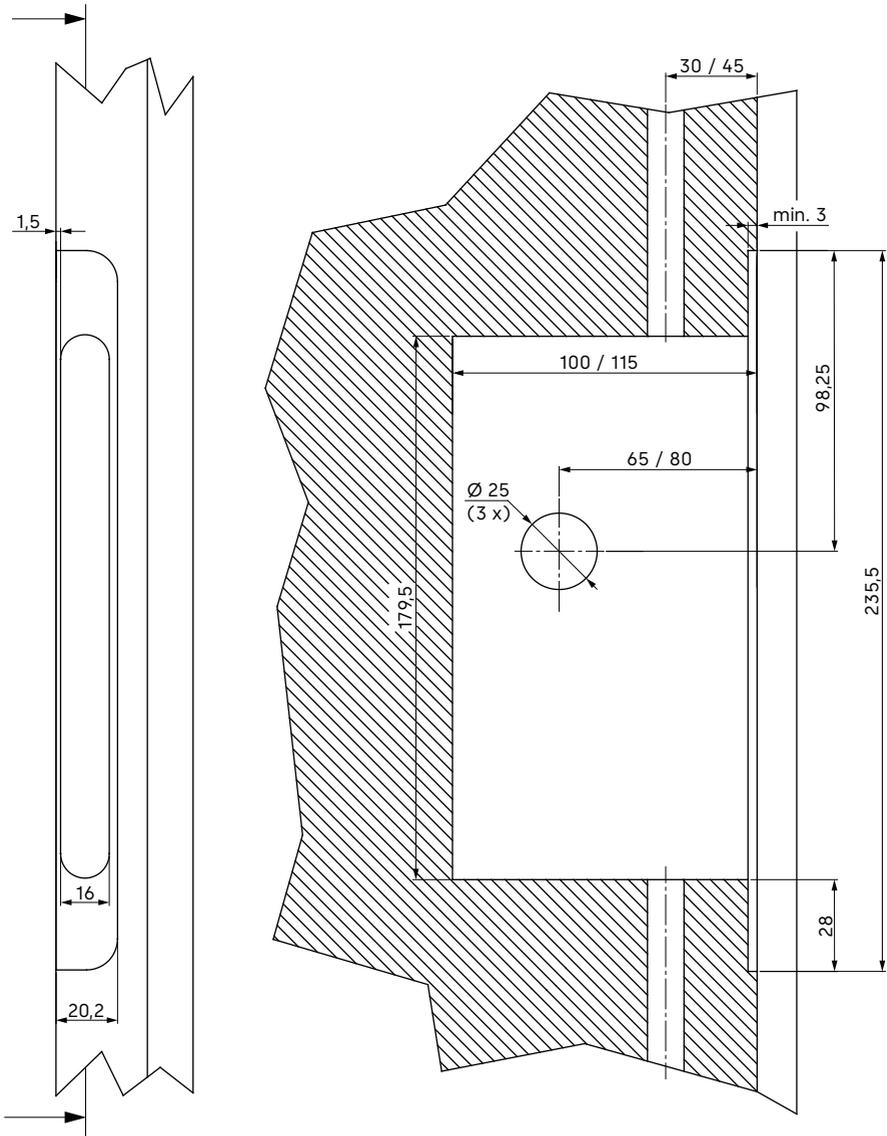
3.1 Fluchttürschloss 132/PA mit Rundstulp (R20)



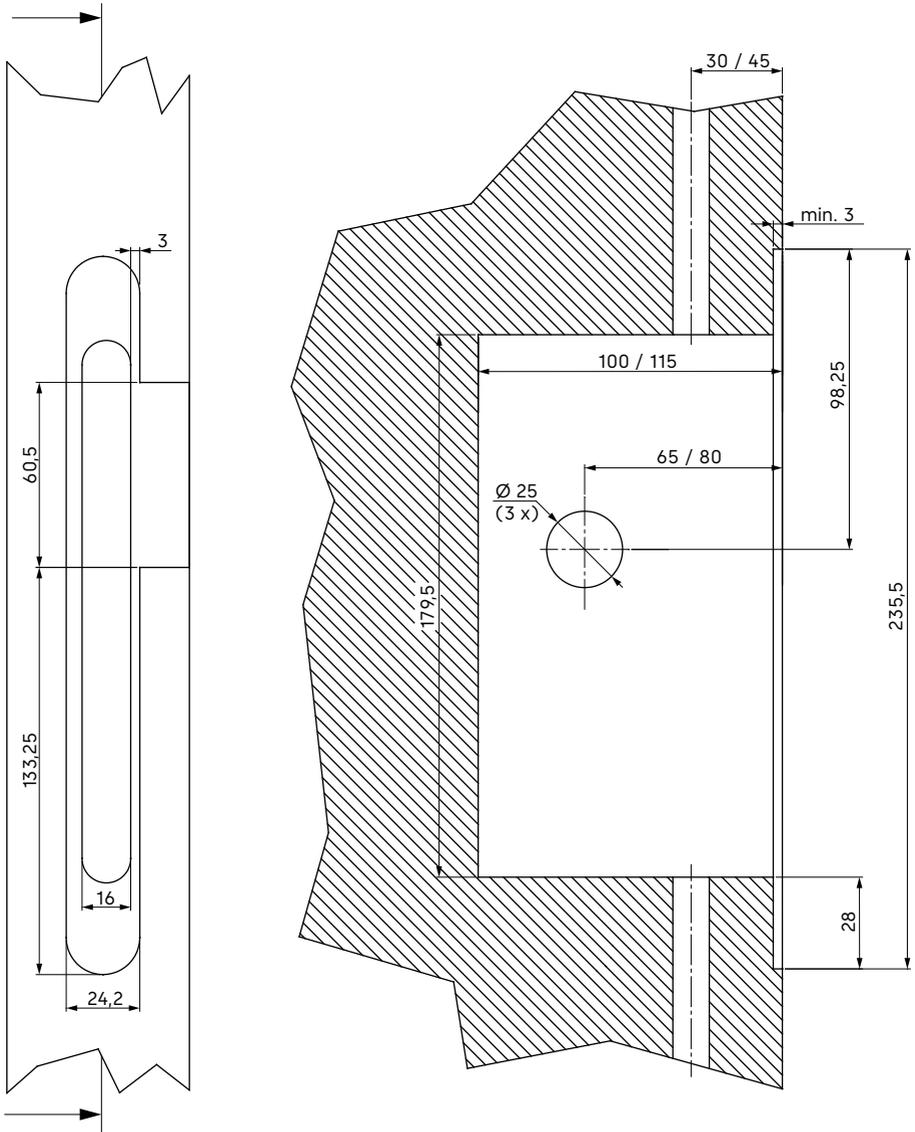
3.2 Fluchttürschloss 132/PA mit Rundstulp (R24)



3.3 Fluchttürschloss 132/PA mit Flachstulp (KU)

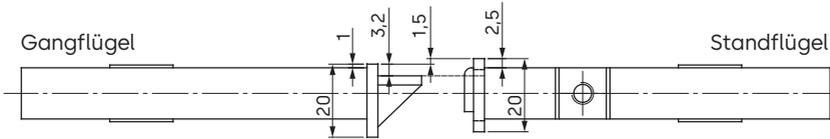


3.5 Fluchttürschloss 132/PA mit Lappenstulp (ST)

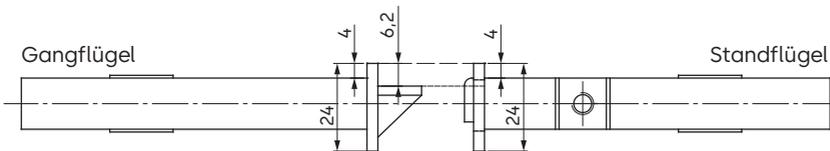


4 Position Gangflügel Schloss zu Standflügel Schloss

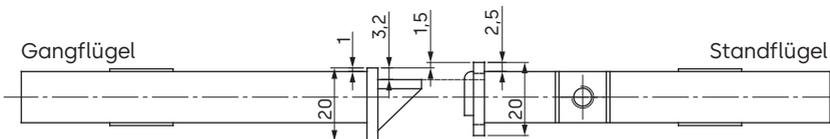
4.1 Bei Standflügel Schloss mit Rundstulp 20 mm



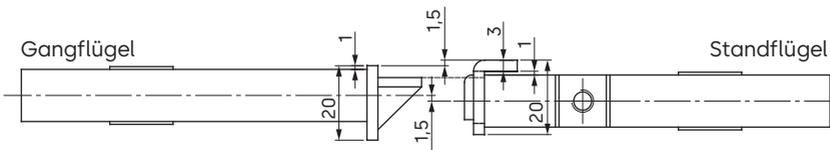
4.2 Bei Standflügel Schloss mit Rundstulp 24 mm



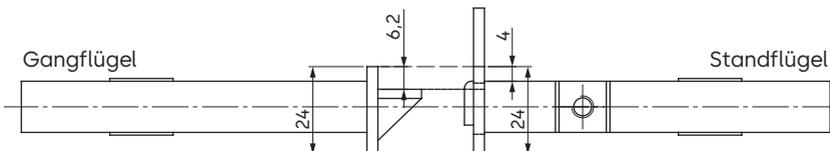
4.3 Bei Standflügel Schloss mit Flachstulp (KU)



4.4 Bei Standflügel Schloss mit Winkelstulp (WI)



4.5 Bei Standflügel Schloss mit Lappenstulp (ST)

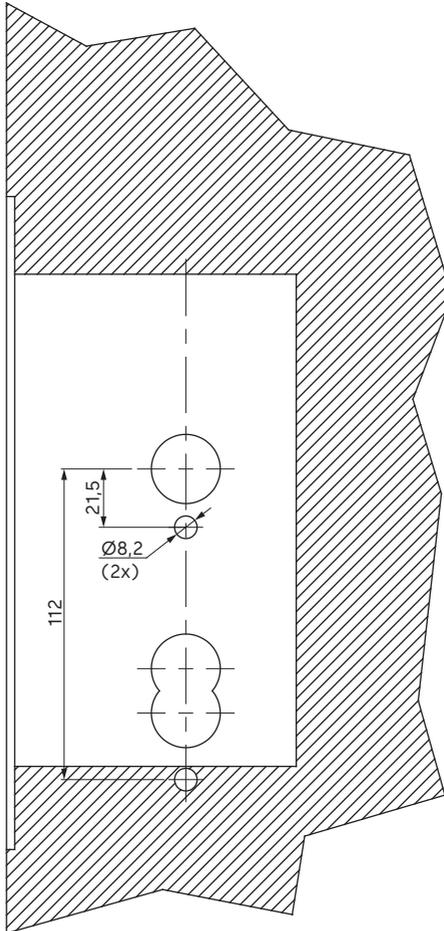


5 Bohrbild für Kurzschildgarnitur (Lochmittel 72 mm)



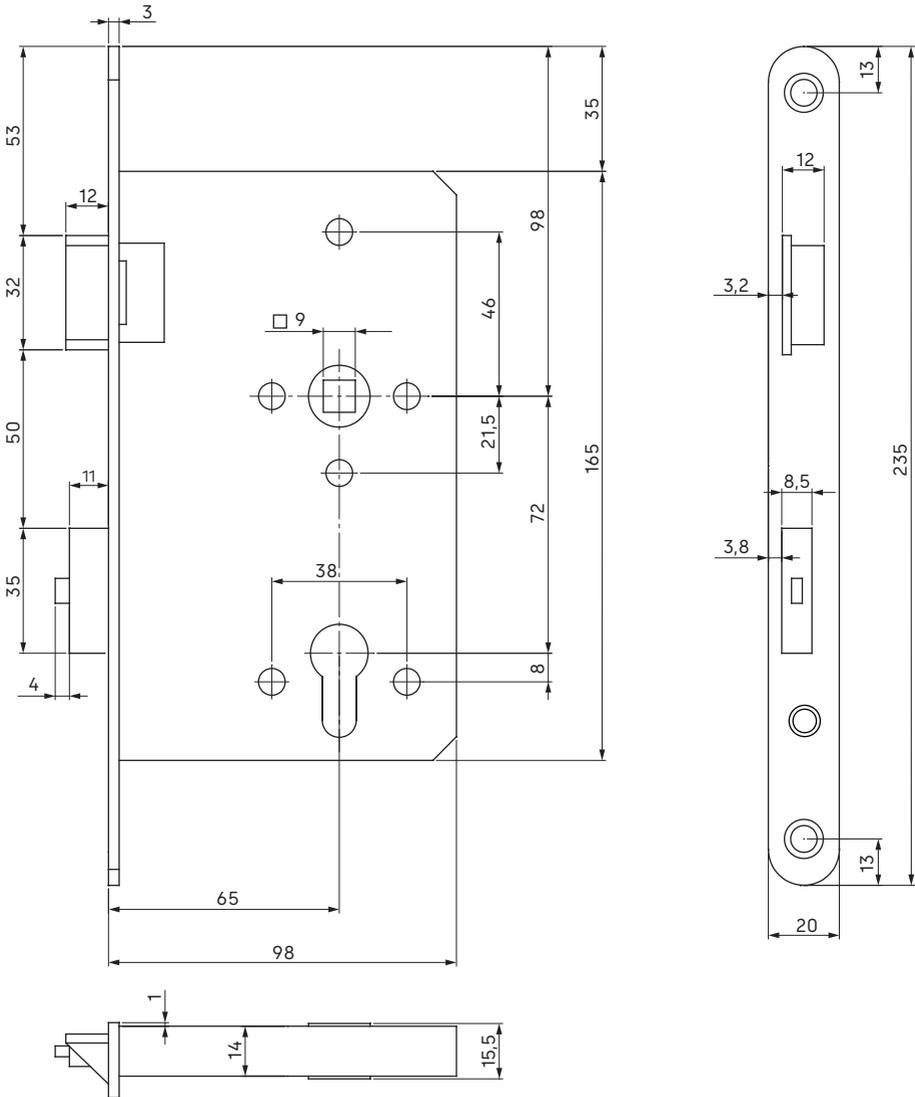
ACHTUNG

Nicht durch das Schloss durchbohren, Bohrungen von beiden Seiten der Tür ausführen!



6 Einbaumaße

6.1 Gangflügel Schloss 132/PA mit Stulp 235x20x3 mm

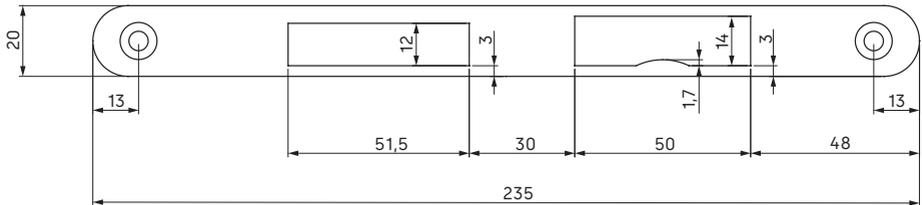


6.4 Stulpvarianten für Standflügelschloss

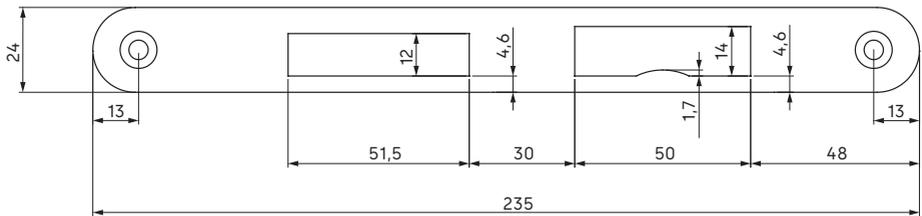


Nach dem Einbau des Fluchttürschlosses 132/PA muss sicher gestellt sein, dass der Schließriegel des Gangflügelschlosses leichtgängig in den Stulp des Standflügelschlosses einfahren kann! Gegebenenfalls muss der Stulp es Standflügelschlosses angepasst werden!

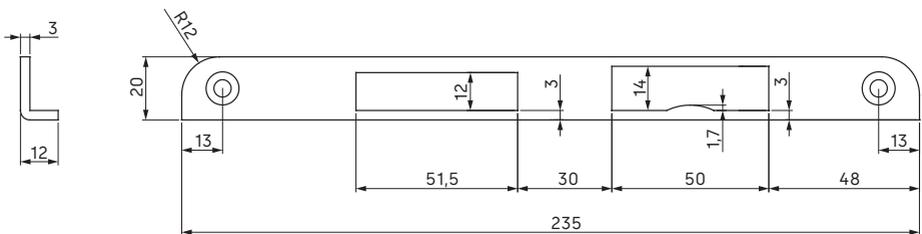
6.4.1 Rundstulp (R) 20 mm



6.4.2 Rundstulp (R) 24 mm

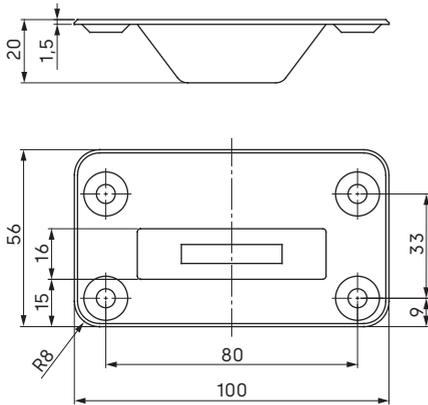


6.4.3 Winkelstulp (WI)

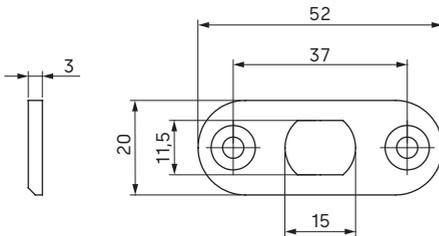


6.5 Schließbleche und Bodenschließbleche für Standflügelschloss

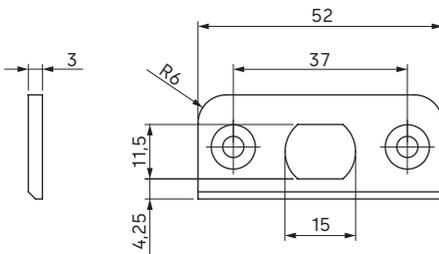
6.5.1 Bodenschließmulde (2011632874)



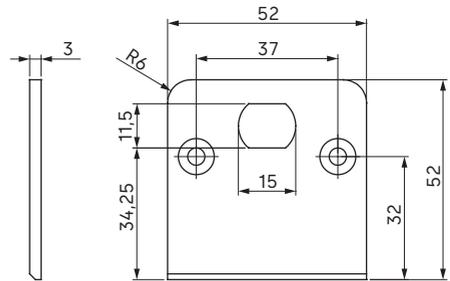
6.5.2 Stangenschließblech (2011632872)



6.5.3 Optionales Schließblech für überfaltete Tür (2011668612)

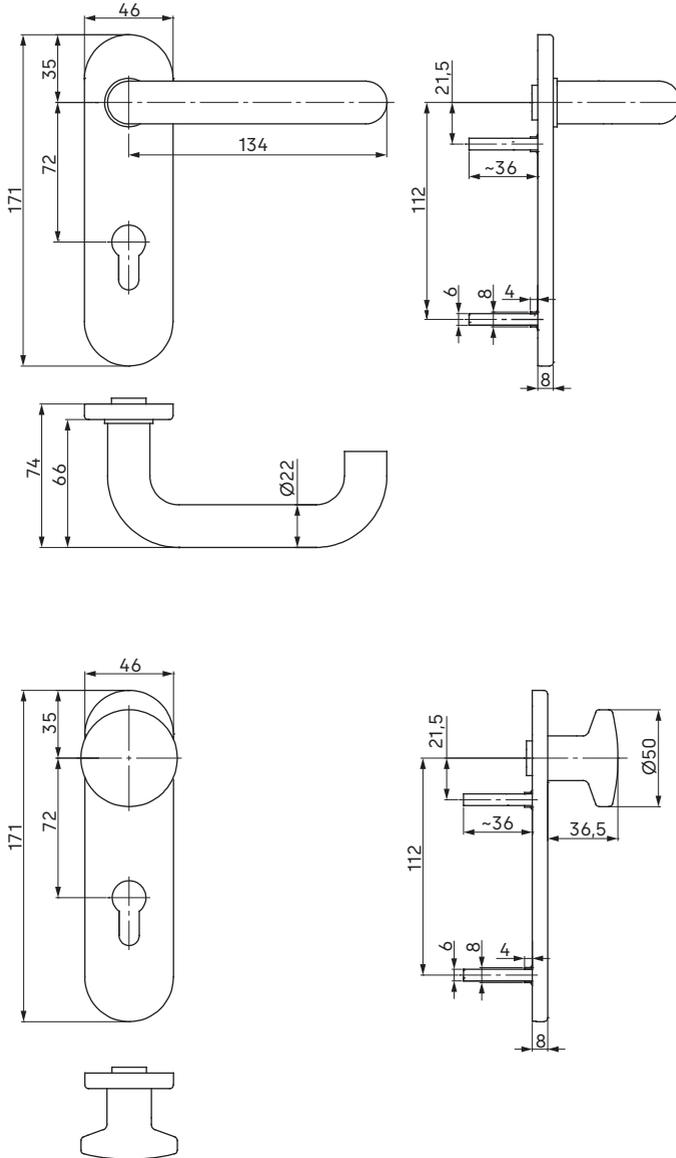


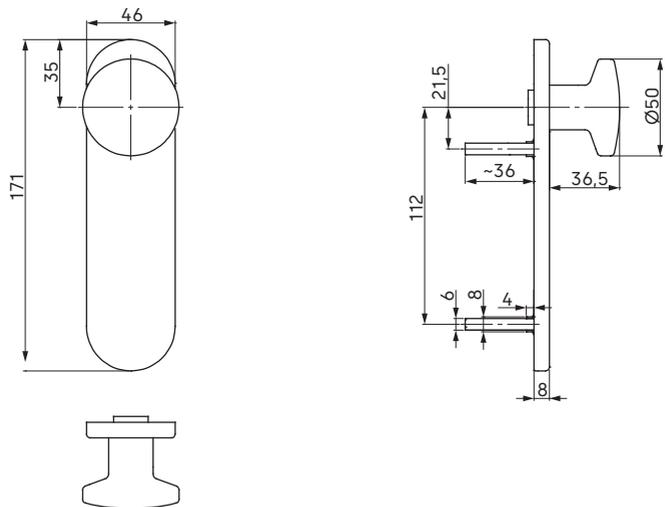
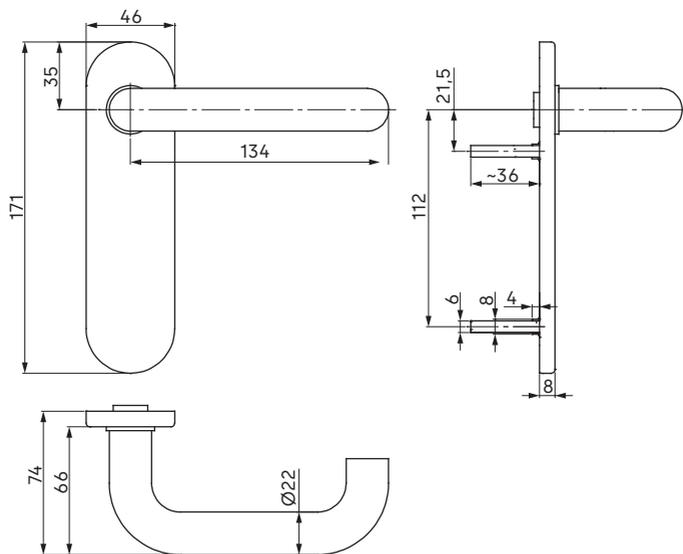
6.5.4 Optionales Schließblech für stumpfe Türen (2011664106)



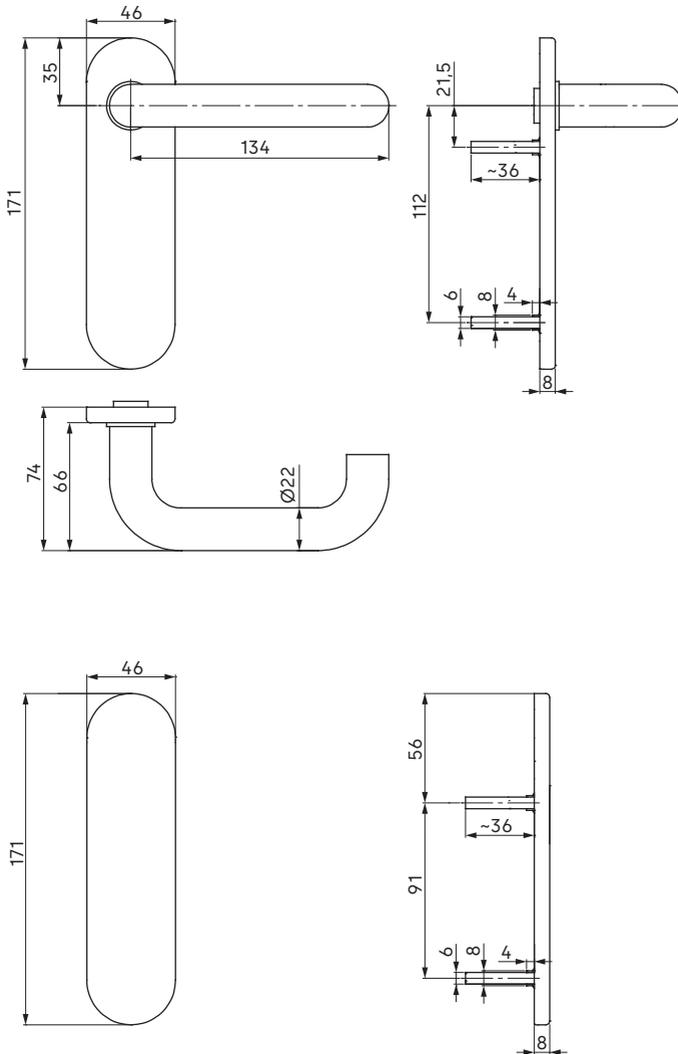
7 Abmaße Kurzschildgarnituren

7.1 Ausführung Aluminium für Gangflügel

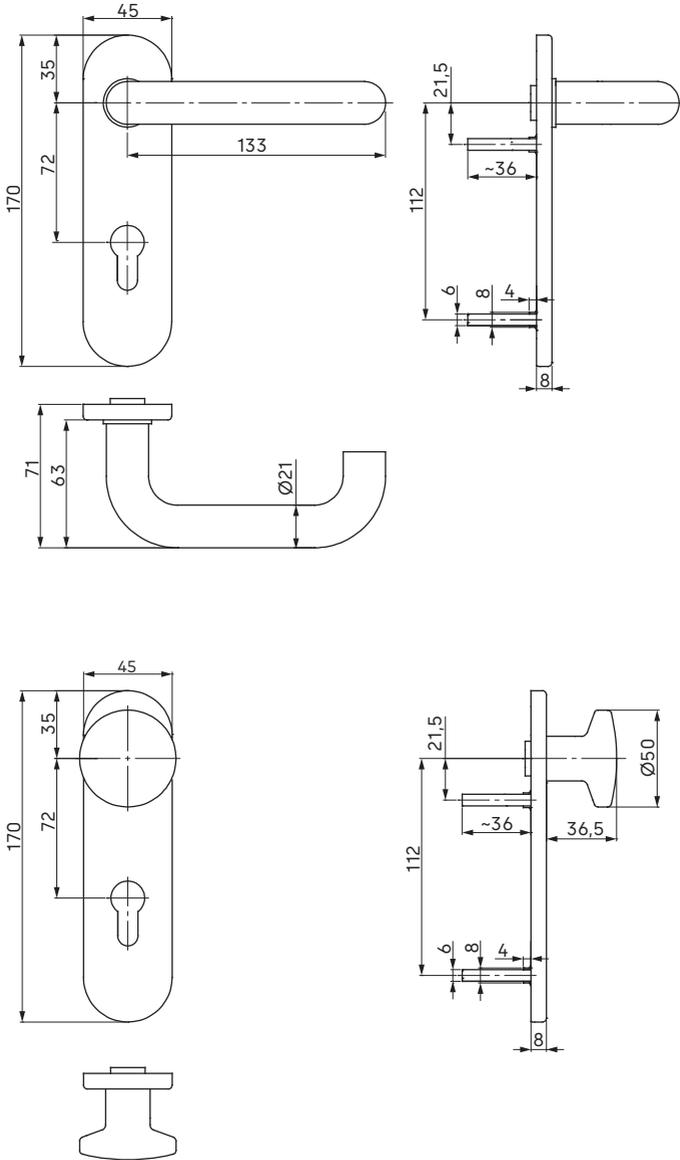


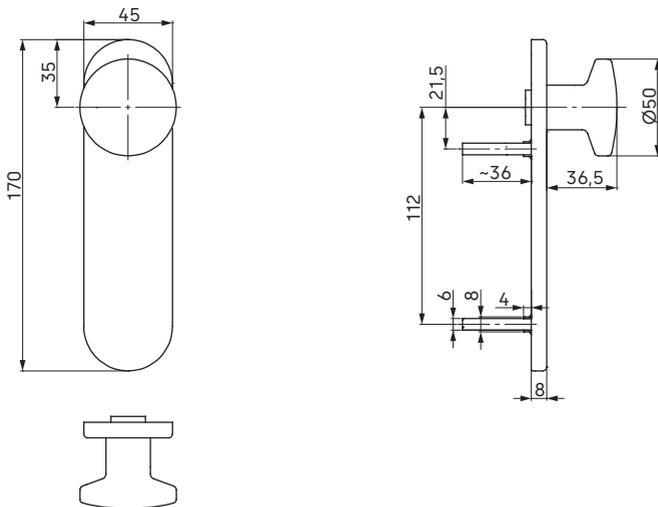
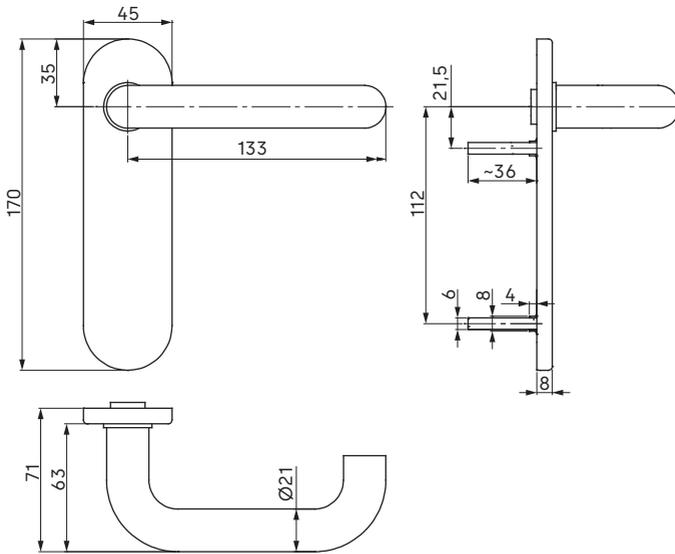


7.2 Ausführung Aluminium für Standflügel

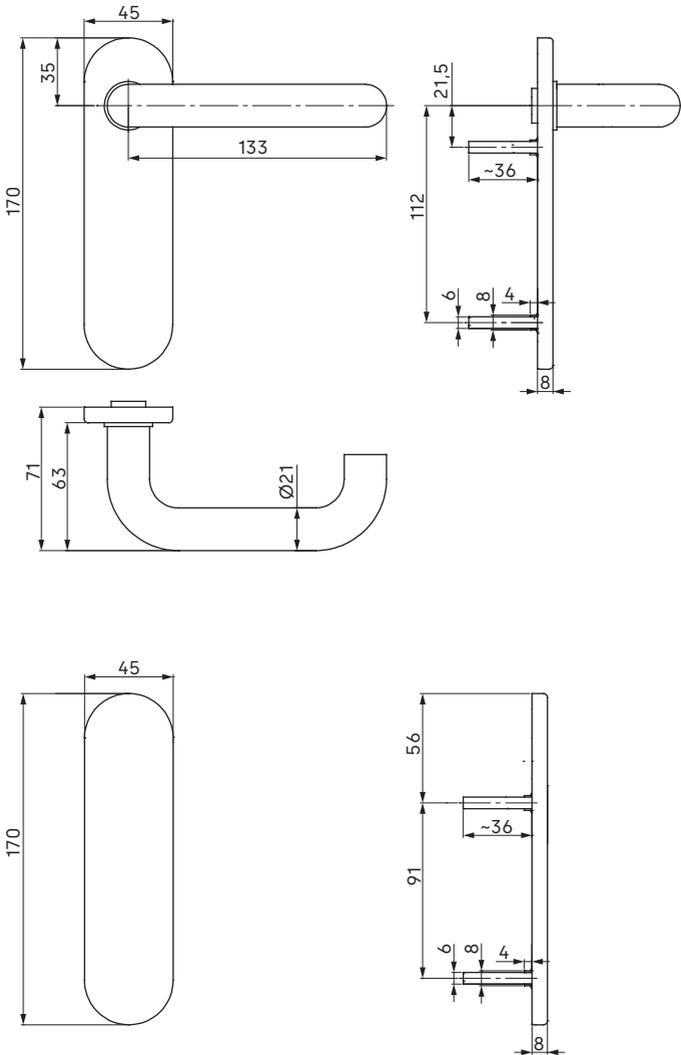


7.3 Ausführung Edelstahl für Gangflügel



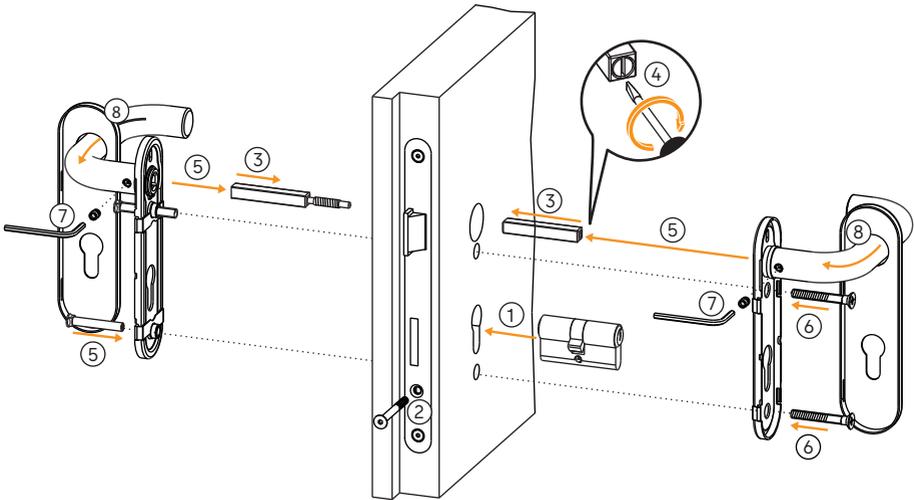


7.4 Ausführung Edelstahl für Standflügel

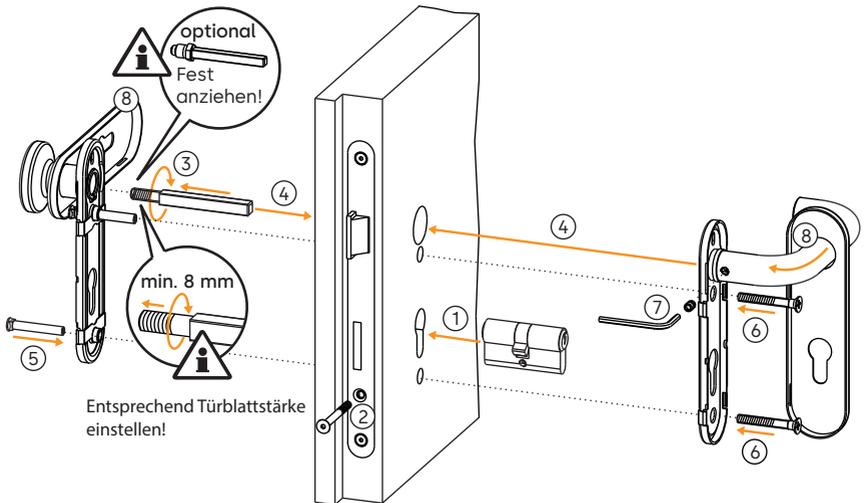


8 Montage Kurzschildgarnitur

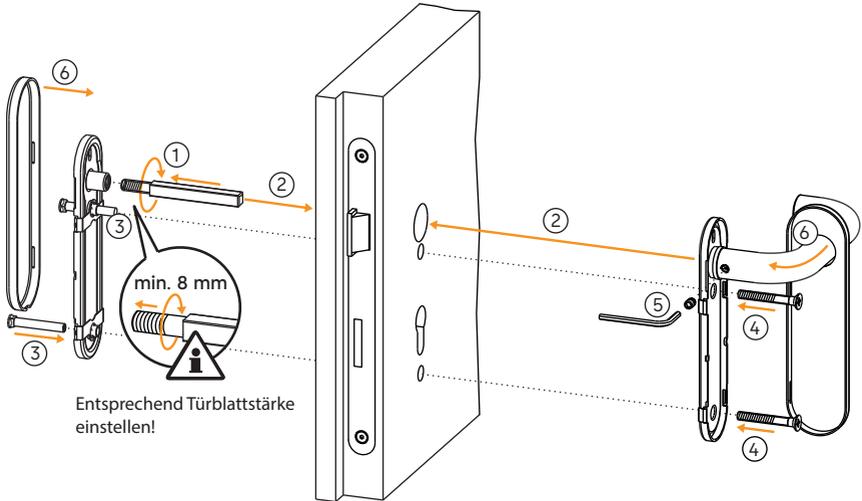
8.1 Ausführung Drücker/ Drücker



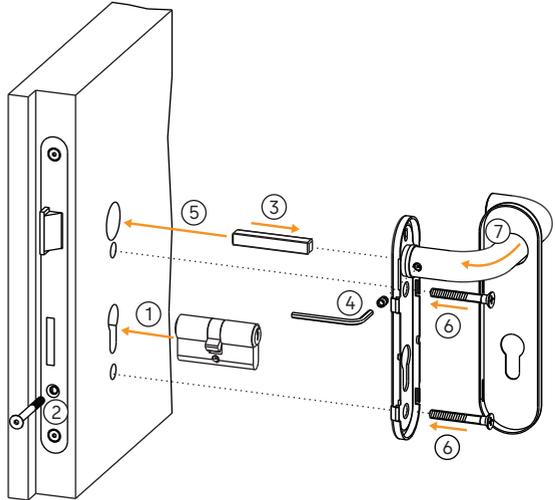
8.2 Ausführung Knopf/ Drücker



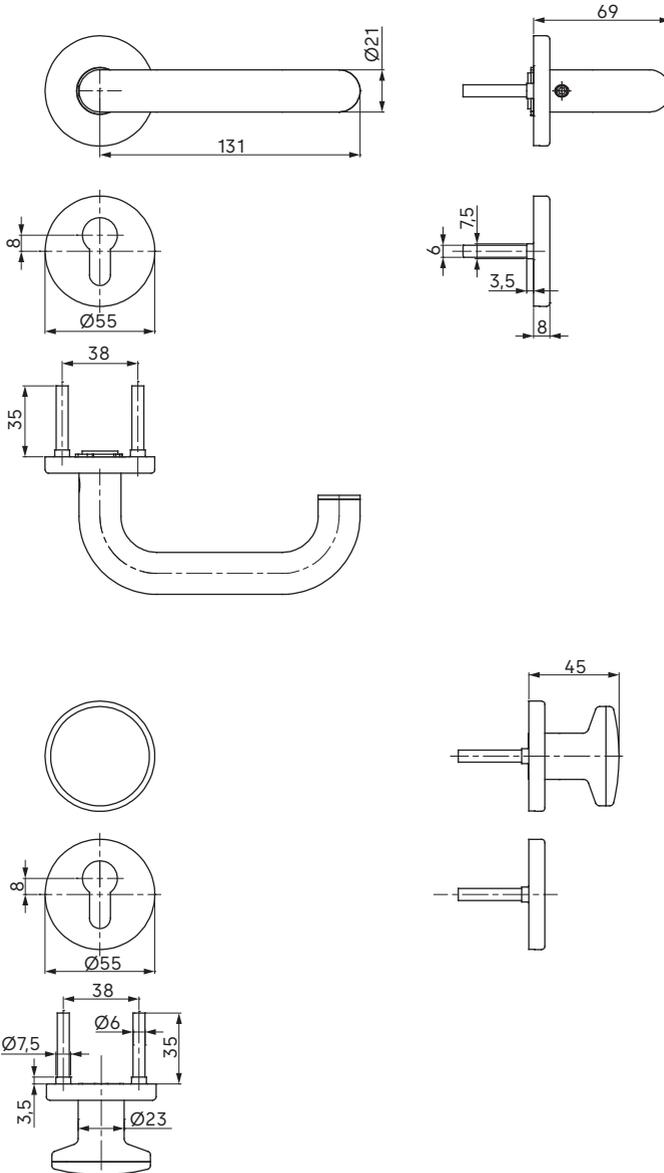
8.3 Ausführung Blind/Drücker



8.4 Ausführung Halbgarnitur Drücker

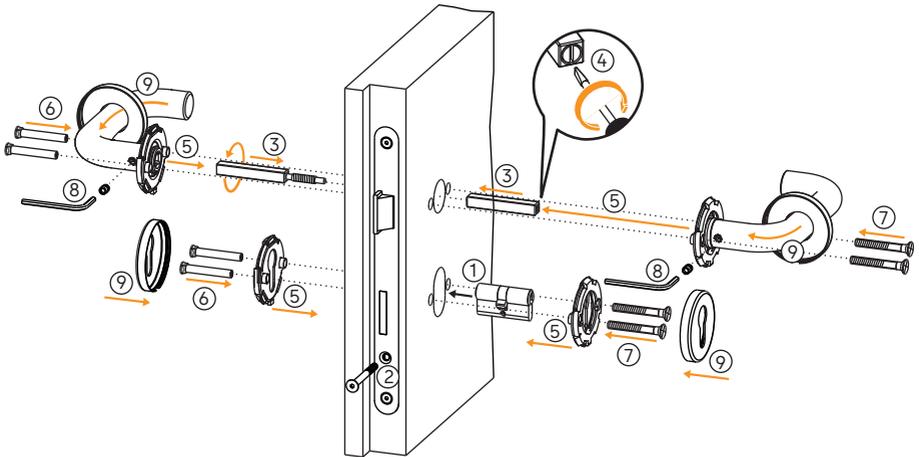


9 Abmaße Rosettengarnitur

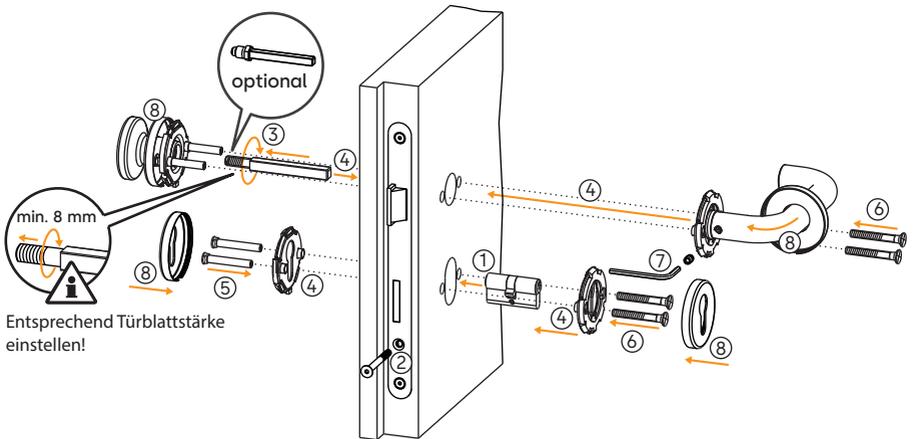


10 Montage Rosettengarnitur

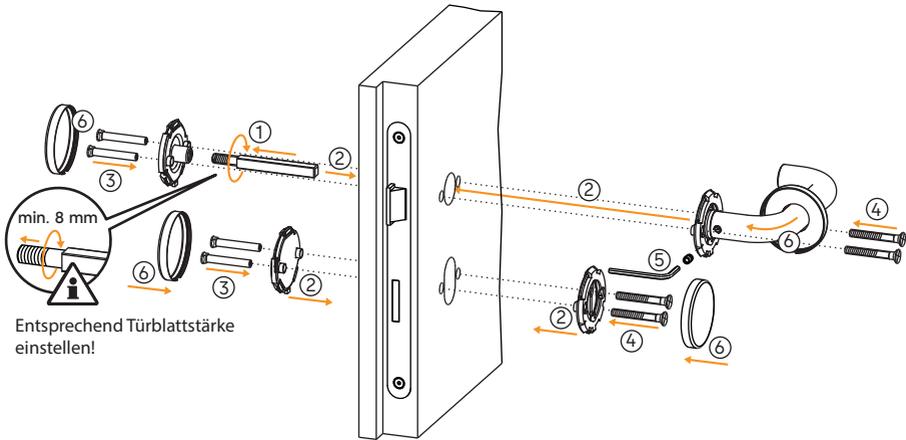
10.1 Ausführung Drücker/Drücker



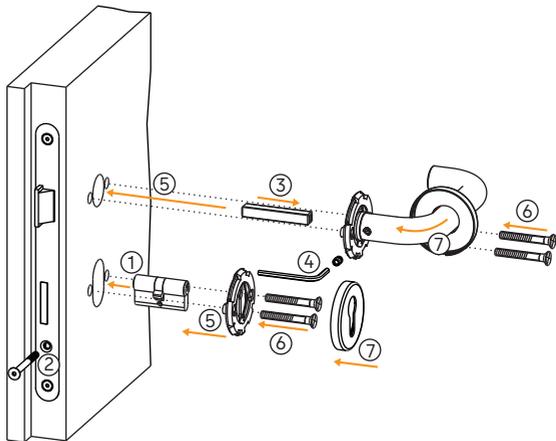
10.2 Ausführung Knopf/Drücker



10.3 Ausführung Blind/Drücker

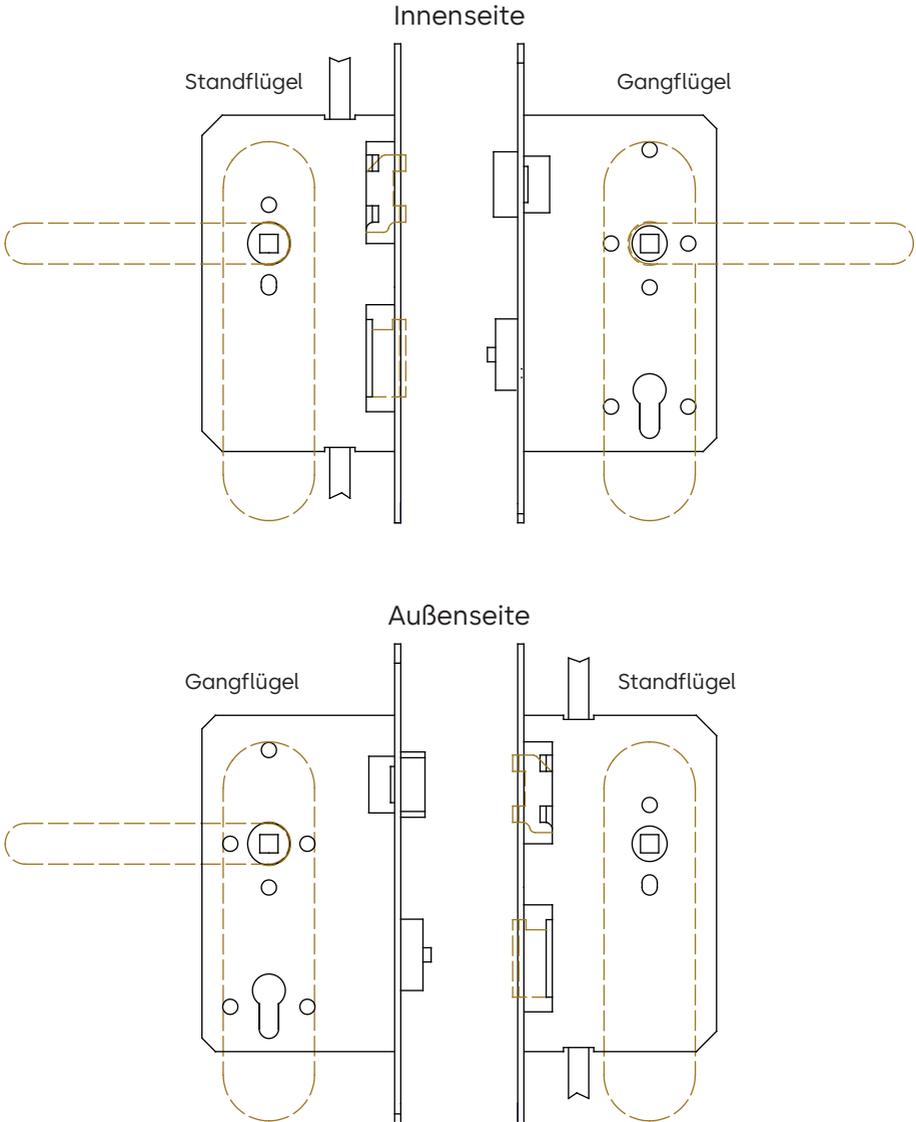


10.4 Ausführung Halbgarnitur Drücker

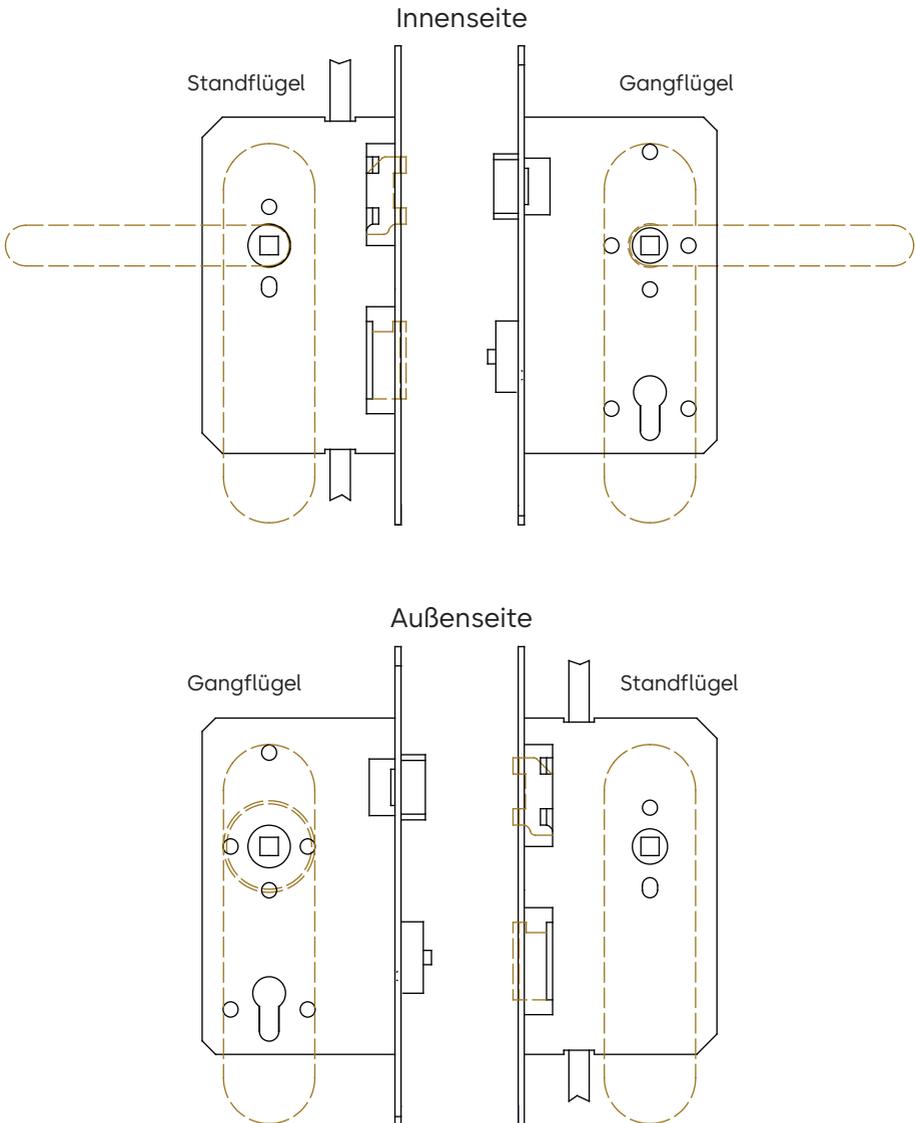


11 Zusammenstellung Serie 132/PA mit Kurzschildgarnitur

11.1 Fluchttürfunktion B (Drücker/Drücker)



11.2 Fluchttürfunktion E (Knopf/Drücker)

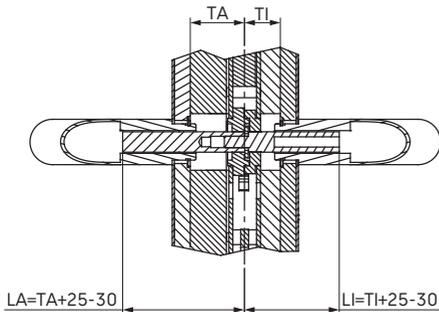


12 Berechnung Drückerstift

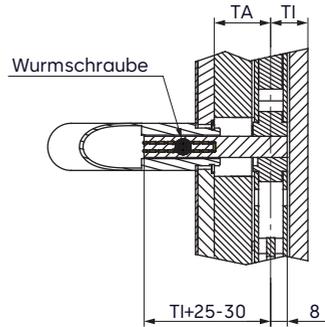


Weitere Montagehinweise (z.B. Schraubenlängen) sind der Montageanleitung des Sichtbeschlags zu entnehmen!

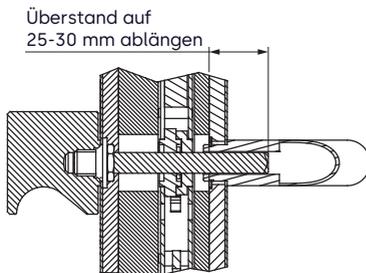
12.1 Drücker/Drücker bei Gangflügel (Fluchttürfunktion B)



12.3 Drücker/Blind bei Standflügel



12.2 Knopf/Drücker bei Gangflügel (Fluchttürfunktion E)



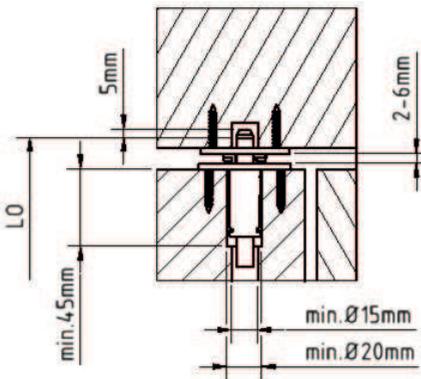
13 Montage Schaltschloss

Die Verwendung dieses Schaltschlosses in Verbindung mit Fluchttüren ist nur in Kombination mit geprüften und zertifizierten Beschlägen zulässig. Die jeweiligen Hersteller sind in den Zertifikaten der Leistungsbeständigkeit benannt. Verwenden Sie zur Sicherung der Treibriegelstangen gegen Losdrehen, eine flüssige, mittelfeste Schraubensicherung. Zum Einbau des Schaltschlosses dürfen nur die gezeigten Werkzeuge und Montagematerialien verwendet werden.

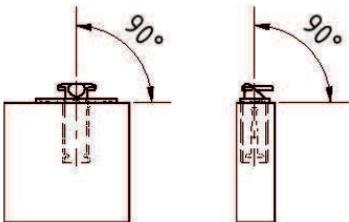
1. Vorbereitung des Türflügels



Bei größerem Türspalt das Schließblech unterlegen!

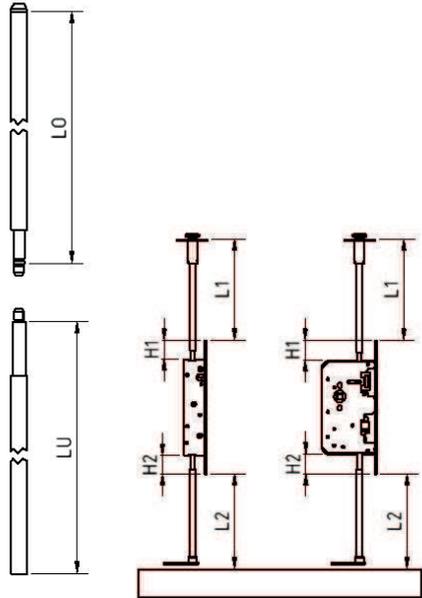


2. Ausrichtung des Schaltschlosses



3. Ermittlung der Stangenlänge

Schaltschlossachse senkrecht über Achse der Treibriegelstange



Für 132/Falztreibriegelschloss (Standflügel):

$LO = L1 + H1 + 18 \text{ mm}$ (Oberer Stangenlänge)

$LU = L2 + H2 + 17 \text{ mm}$ (Untere Stangenlänge)

Für 132/Treibriegelschloss (Standflügel):

$LO = L1 + H1 + 20 \text{ mm}$ (Oberer Stangenlänge)

$LU = L2 + H2 + 19 \text{ mm}$ (Untere Stangenlänge)

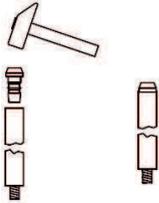
4. Gleitstopfen montieren

Gleitstopfen nur im "nichtmontierten"-Zustand einschlagen.

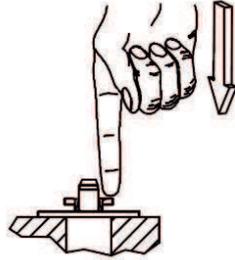


ACHTUNG

- Stange vor Montage des Gleitstopfens kürzen!
- Gewinde am Stangenende nicht beschädigen!



6. Funktionsprobe



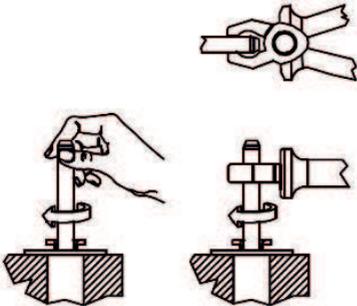
5. Treibriegelstange montieren

Treibriegelstange eindrehen und fest anziehen.



ACHTUNG

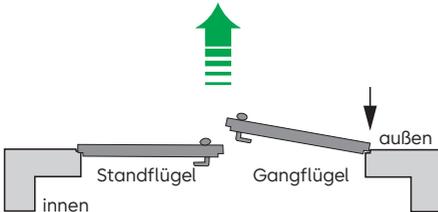
Stange bzw. Stangenoberfläche nicht beschädigen!



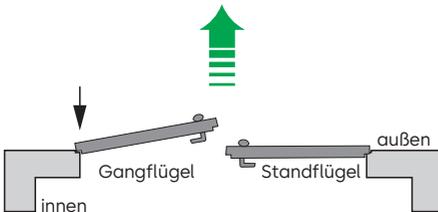
14 Wichtige Informationen

14.1 Bestimmung der Türrichtung

Links auswärts (LI/A)



Rechts auswärts (RE/A)



14.2 Prüfnachweise



Siehe Zertifikat der Leistungsbeständigkeit und Leistungserklärung auf www.dormakaba.at!

14.3 Zulässige Zylinderausführungen



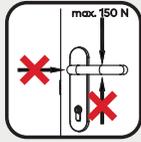
ACHTUNG

Beim Fluchttürschloss 132/PA dürfen handelsübliche mechanische und elektronische Doppel- bzw. Halbzylinder verwendet werden. Drehknopfzylinder sind nur mit Sonderknaufausführung zulässig (**siehe Zertifikat der Leistungsbeständigkeit auf www.dormakaba.at**).

Bei allen Schließzylindern muss der Schlüssel nach dem Schließvorgang abgezogen werden!

14.4 Wichtige Hinweise

EN 179



Das Fluchttürschloss der Serie 132/PA hält bei Blockierung der Paniknuss einem Drehmoment von maximal 15 Nm (das entspricht 150 N aufgebracht im Abstand von 100 mm von der Drückerlagerung) stand. Bei größeren Drehmomenten, kann es zu Deformationen der Schlosskinematik kommen!



Der Schlüssel muss nach dem Abschießen abgezogen werden!
Drücker und Schlüssel dürfen nicht gleichzeitig betätigt werden, da es sonst zu Störungen der Fluchttürfunktion kommen kann!



Bei Beschlagsmontage nicht durch das Schloss bohren.
Sicherstellen das beim Bohren der Beschlagslöcher keine Späne in den Schlosskasten gelangen können, ansonst kann die Funktion des Schlosses nicht gewährleistet werden!



ACHTUNG

Nach dem Einbau es Notausgangverschluss muss kontrolliert bzw. sichergestellt sein, dass sämtliche Teile des Verschlusses in einem zufriedenstellenden betriebsfertigen Zustand sind und die Funktion gegeben ist!
Bei Funktionsstörungen am Verschluss immer den Kundendienst verständigen!

2011670414 - IM_serie-132.PA-EN179_202307_de
Copyright © dormakaba 2023



www.dormakaba.com

dormakaba Austria GmbH
Ulrich-Bremi-Straße 2
3130 Herzogenburg
Austria
T: +43 2782 808 0

www.dormakaba.at